



Zauberwald Ramsau  
Landkreis Berchtesgadener Land

# „Sturzflug!“



**Geologie erleben!**  
[www.geotope.bayern.de](http://www.geotope.bayern.de)

## Steinberg im Tal



## So finden Sie den Zauberwald Ramsau:



Der Geotop **„Zauberwald Ramsau“** ist das Ergebnis eines Bergsturzes aus dem Blaueistal. Das Bergsturzmaterial vom Steinberg legte einen Höhenunterschied von ca. 1300 Metern und eine Strecke von 3,7 Kilometern zurück.

Es blieb im Bereich des Zauberwaldes als bis zu 40 Meter mächtiger Block- und Gesteinsschutt liegen. Das Material staute die Bäche des Tales zum Hintersee auf.

Die A8 an der Anschlussstelle Traunstein/Siegsdorf verlassen, der B306 Richtung Inzell/Lofer bis kurz nach Inzell folgen. Dort weiter auf der B305 (Deutsche Alpenstraße) Richtung Ramsau/Berchtesgaden. Die B305 etwa sechs Kilometer nach Unterjettenberg verlassen und der Beschilderung Hintersee folgen oder weiter bis zur Abzweigung in den Ort Ramsau und ab dort zum Hintersee. Am Hintersee gibt es mehrere Wanderparkplätze für den Rundwanderweg Zauberwald.

Koordinaten: 12°51'38"E, 47°36'28"N (geographisch)  
R: 45 64 800 H: 52 74 770 (Gauss-Krüger)

### Absender

Vorname, Name

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon

E-mail

Mein Interesse an Geotopen wurde geweckt durch ...

- berufliche Tätigkeit**  schon lange  durch diese Information  [www.geotope.bayern.de](http://www.geotope.bayern.de)
- Freizeitaktivitäten**

### Antwort

Bayerisches Landesamt für Umwelt  
Bürgermeister-Ulrich-Straße 160  
86179 Augsburg

TOURISMUSVERBAND  
**OBERBAYERN**



## Geotopschutz in Bayern

...eine Initiative des Bayerischen Staatsministeriums für Umwelt und Gesundheit zur dauerhaften Erhaltung und Pflege von wichtigen Zeugnissen der Erdgeschichte, **den Geotopen**. Geotope prägen die natürliche Vielfalt unserer Heimat und sind für die Erforschung des Planeten Erde von besonderer Bedeutung. Als Grundlage für Schutz- und Pflegemaßnahmen dient der **„GEOTOPKATASTER BAYERN“**, eine am Bayerischen Landesamt für Umwelt geführte Datenbank. Die 100 wichtigsten Geotope werden im Rahmen des Projekts **„Bayerns schönste Geotope“** der Öffentlichkeit vorgestellt.



Bayerisches Landesamt  
für Umwelt



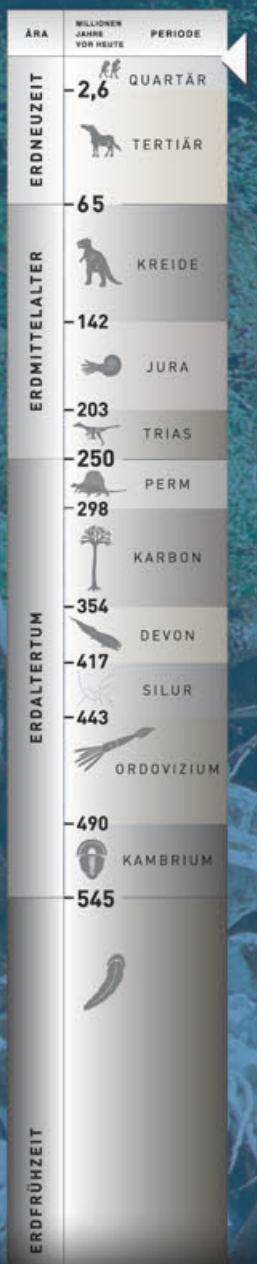
### Impressum

Herausgeber:  
Bayerisches Staatsministerium für  
Umwelt und Gesundheit  
Anschrit: Rosenkavalierplatz 2  
81925 München  
E-Mail: [poststelle@stmug.bayern.de](mailto:poststelle@stmug.bayern.de)  
Internet: [www.umweltministerium.bayern.de](http://www.umweltministerium.bayern.de)

Konzept: Ingenieurbüro Piewak & Partner  
ORKA Partner für Kommunikation  
Projektleitung & Gestaltung: Bayerisches Landesamt für Umwelt  
Bürgermeister-Ulrich-Str. 160  
86179 Augsburg  
[www.lfu.bayern.de](http://www.lfu.bayern.de)  
Pauli Offsetdruck e. K.  
Am Saaleschlößchen 6, 95145 Oberkotzau

© Copyright: Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Gesundheit.  
Alle Rechte vorbehalten. – Gedruckt auf Recyclingpapier aus 100% Altpapier.

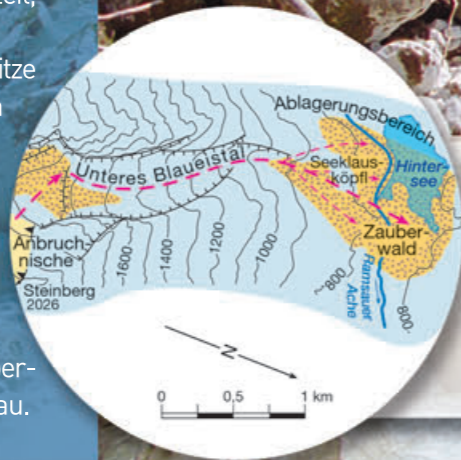




## Der Bergsturz

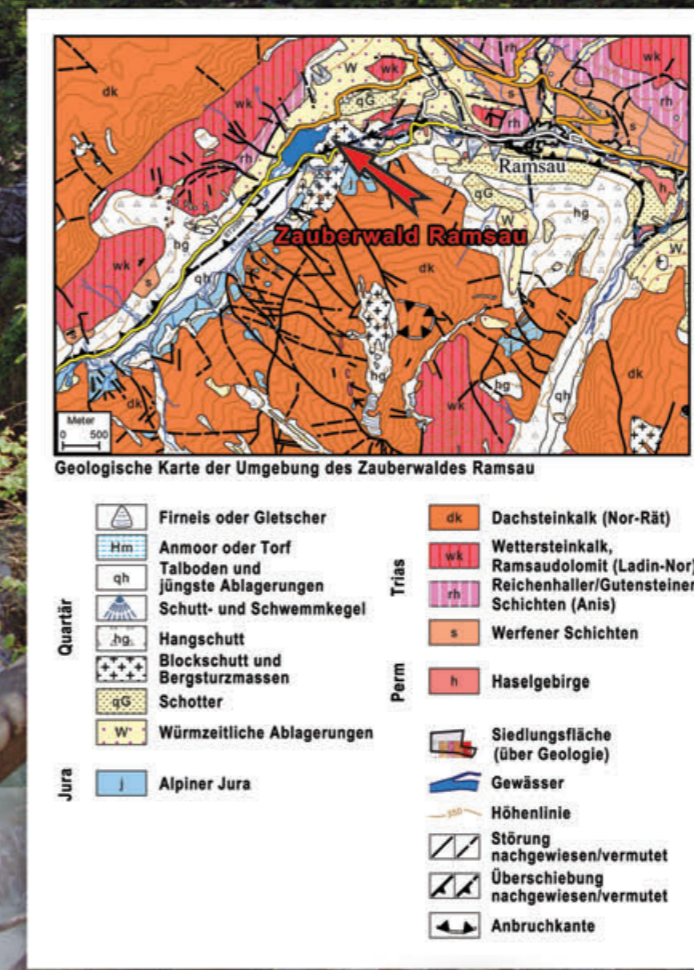
Die Gebirgsstöcke rund um den Zauberwald bestehen aus Dachsteinkalk der Obertrias. An Reiteralm und Hochkalter sind diese Kalke bis zu 800 Meter mächtig. Dünne Mergel- oder Dolomittlagen trennen die einzelnen, teils bis 20 Meter dicken Kalkbänke. Die Gesteinsserie entstand vor etwa 200 Millionen Jahren in einem tropischen Flachmeer aus den kalkigen Gehäusen und Schalen von Meeresorganismen. Gemeinsam mit anderen Gesteinseinheiten wurde sie später bei der alpidischen Gebirgsbildung angehoben, gefaltet und als tektonische Decken transportiert. Vor rund 3500 Jahren, in der Bronzezeit, brachen vom Gebirgsstock des Hochkalter zwischen Schärtenspitze und Steinberg rund 15 Millionen Kubikmeter Gestein los und stürzten durch das Blauetstal mehr als 1000 Meter zu Tal. Dort türmten sie sich als Felsblöcke übereinander und stauten Bäche auf. Es entstand die reizvolle Landschaft des Zauberwaldes am Hintersee bei Ramsau.

# Zauberwald Ramsau



## Die Ursache des Bergsturzes

Während der quartären Kaltzeit schürften Gletscher das Blauetstal tief aus. Es entstand ein Trogtal mit steilen Flanken. Als das Eis abschmolz, fehlte dem Hang das Widerlager. Schließlich rutschte der angewitterte und verkarstete Gesteinskörper aus Dachsteinkalk auf einer Schichtfläche ab.



Bearbeitungsstand: 2009.

**JA,** ich interessiere mich für die bayerischen Geotope und bestelle aus der Reihe **„Erdwissenschaftliche Beiträge zum Naturschutz“** den farbigen Bild- und Informationsband

(Bitte gewünschte Stückzahl eintragen !)

- „Geotope in Oberbayern“**  
192 Seiten, Format A4, Softcover
- „Geotope in Oberfranken“**  
176 Seiten, Format A4, Softcover
- „Geotope in Mittelfranken“**  
127 Seiten, Format A4, Softcover
- „Geotope in Niederbayern“**  
172 Seiten, Format A4, Softcover
- „Geotope in der Oberpfalz“**  
136 Seiten, Format A4, Softcover

Preis jeweils **9,- €**  
zuzüglich Versandkosten



Weitere Informationen finden Sie vor Ort oder im Internet unter [www.geotope.bayern.de](http://www.geotope.bayern.de), Faltblätter über „Bayerns schönste Geotope“ können Sie unter [www.umweltshop.bayern.de](http://www.umweltshop.bayern.de) bestellen.

Haben Sie Fragen? – Bitte schreiben Sie uns oder senden Sie uns eine e-mail : [info-geotope@lfu.bayern.de](mailto:info-geotope@lfu.bayern.de)

- Massenbewegungen:** Hangabwärts gerichtete Verlagerung von Boden- und Gesteinsmaterial durch Gleit-, Fließ- oder Sturzbewegungen unter dem Einfluss der Schwerkraft.
- Bergsturz:** Plötzliche Massenbewegung mit großem Volumen (> 1 Millionen Kubikmeter). Das Material verliert während der Bewegung zumindest kurzzeitig den Kontakt zum Untergrund und stürzt frei fallend, springend oder rollend ab.
- Steinschlag, Felssturz:** Absturz von einzelnen Steinen oder Blöcken (Steinschlag) oder größeren Felsmassen mit einem Volumen < 1 Millionen Kubikmeter (Felssturz).

**Geologie erleben!**  
[www.geotope.bayern.de](http://www.geotope.bayern.de)

**Datum / Unterschrift** – Lieferanschrift umseitig nicht vergessen!  
Preisänderungen vorbehalten! Mit Ihrer Sendung erhalten Sie eine Rechnung.  
Vielen Dank!